

Inhalt

<i>Monika Taubitz</i> Am Abteifenster (Der Zobten)	7
<i>Justyna Kubocz</i> (Wrocław): Monika Taubitz und Polen. Versuch einer Bestandsaufnahme	11
<i>Paweł Zimniak</i> (Zielona Góra): Gebirgslandschaften als Stimmungsräume. Zur Performativität der Raumerfahrung in den Texten von Monika Taubitz	37
I	
<i>Henk J. Koning</i> (Putten / Holland): Carl Weisflog (1770–1828). Ein vergessener schlesischer Nachfolger E.T.A. Hoffmanns und ein Stofflieferant Johann Nestroys	51
<i>Henk J. Koning</i> (Putten / Holland): Friedrich Beckmann (1803–1866). Vom Dialektspieler Holteis zum Berliner Publikumsliebbling	79
<i>Jan Pacholski</i> (Wrocław): Polen, beinahe Polen, nicht ganz Polen. Das imaginäre Bild Oberschlesiens im epischen Werk Theodor Fontanes	115
<i>Rafał Biskup</i> (Wrocław): Die Mundartdichtung als Erinnerungsraum. Ernst Schenke und die schlesische Mundart in der Bundesrepublik Deutschland nach 1945	135
<i>Edward Biątek</i> (Wrocław): Erich Worbs und der „Seidorfer Kreis“. Mit unveröffentlichten Briefen von Carl, Maria und Monona Hauptmann	153
<i>Ewa Jarosz-Sienkiewicz</i> (Wrocław): Meine Freunde aus Davids Geschlecht. Das Judenbild in den Augen Ruth Hoffmanns	167

II

Beata Giblak (Nysa): Max Herrmann-Neiße und seine „Kulturpolitik“
in schlesischen Zeitschriften zur Zeit der Weimarer Republik 183

Artur Robert Białachowski (Legnica): Carl und Gerhart Hauptmann
in der Vierteljahresschrift „Schlesien“ 219

III

Sebastian Mrożek (Kraków): Gleiwitz heißt heute Gliwice.
Horst Bieneks und Wolfgang Bittners Reiseerinnerungen
an die oberschlesische Heimat im Spannungsfeld
der Regionalität und Universalität 245

Arletta Szmorhun (Zielona Góra): Lilith, eine Metamorphose.
Dagmar Nicks biblisch-narrative Geschlechtsinszenierungen 259

Katarzyna Nowakowska (Warszawa): Zum dichterischen Herbst
Dagmar Nicks in ihren Gedichten aus dem Band *Wegmarken* 275

Katarzyna Nowakowska (Warszawa): Schreiben für eine gemeinsame
Zukunft.
Zum literarischen Werk von Monika Taubitz und Dagmar Nick 283

Katarzyna Grzywka (Warszawa): „Meine-Mutter-kommt-aus-Schlesien-
aus-der-Nähe-von-Breslau ...“ Zu Petra Reskis Schlesienbild 293

Piotr Stronciwilk (Wrocław): Festung Breslau.
Bilder einer sterbenden Stadt in den Werken von
Paul Peikert, Hugo Hartung und Werner Steinberg 309

IV

Arno Herzig (Hamburg): Die Bedeutung des schlesischen Judentums . 329

Hans-Ludwig Abmeier, Hubert Unverricht (Mainz): Der andere,
der Glogauer Julius Blaschke (1866–1922) 341